

# Projektstatusbericht Rathausanierung Siegburg

Berichtsperiode Dezember 2022 bis Januar 2023



Kreisstadt Siegburg  
Zentrale Dienste - Hauptamt

## **Inhaltsverzeichnis**

1. Planungs- und Ausführungsstand
2. Kosten
3. Ausschreibungen
4. Termine
5. Risiken

## **Anlagen**

1. Erläuterung zur Kostenverfolgung
2. Kostenübersicht Stand 16.1.2023
3. Kostenberechnung Stand 16.6.2021
4. Rahmenterminplan Stand 8.9.2022

## 1. Planungs- und Ausführungsstand

### Planung

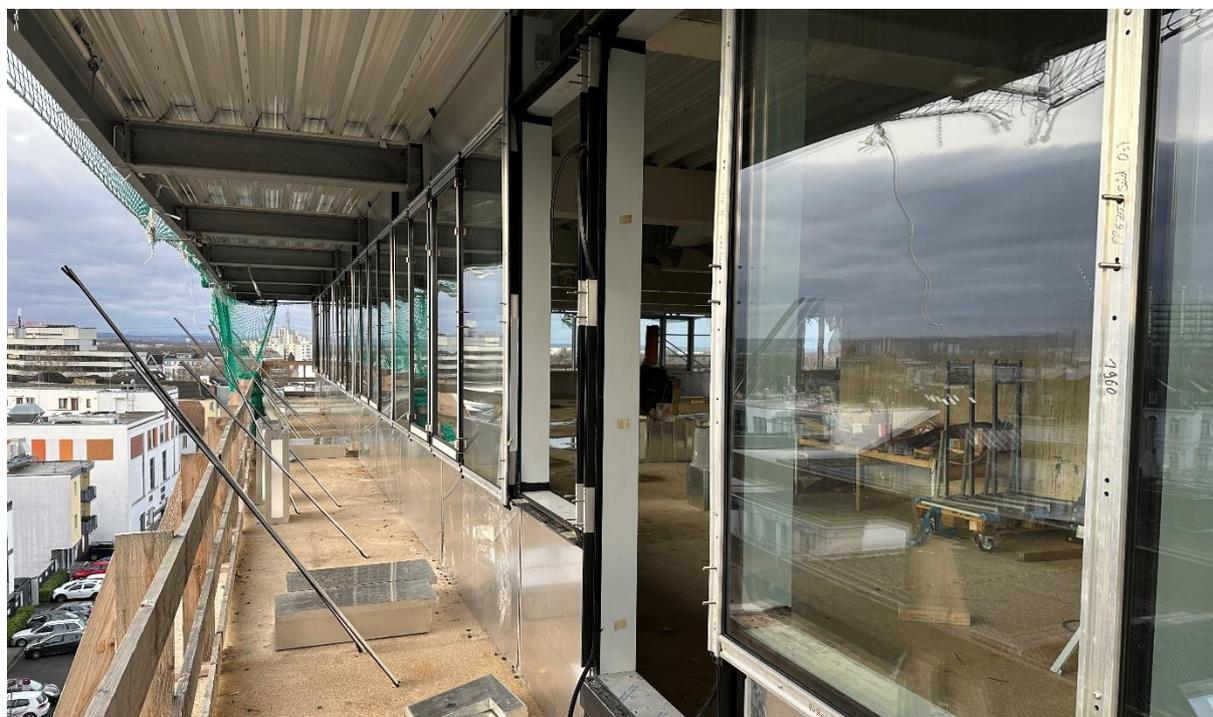
Im Zuge der Erstellung des Leistungsverzeichnisses für das Gewerk Estrich wurden erhebliche Unebenheiten innerhalb der Konstruktion des Stahlbetonskelettes vorgefunden. Diese machen eine aufwendigere Erstellung des Estrichbelages notwendig. Darüber hinaus erfolgte eine zwischenzeitliche Aktualisierung der DIN 18560-2 „Estriche im Bauwesen“, wodurch die bislang vorgesehene Konstruktion des Estrichs auf der Dämmschicht nicht mehr innerhalb der vorgeschriebenen DIN-Norm liegen würde. Dies hat zur Folge, dass der komplette Estrich mit Kunstharz und nicht wie bisher vorgesehen mit Zement ausgestaltet werden muss. Die Mehrkosten werden sich voraussichtlich auf ca. 550.000 € für das Gewerk Estrich belaufen. Einfluss auf den Terminplan hat diese Änderung zunächst nicht. Die Details befinden sich derzeit in der Ausarbeitung.

Auf Basis des freigegebenen Entwurfes war bislang keine externe Notstromversorgung für das Rathaus eingeplant. Die aktuelle weltpolitische Lage hat die Verwaltung dazu veranlasst, die Planung um eine solche Netzersatzanlage (externe Einspeisung) zu erweitern. Damit ist es möglich, im Falle eines „Blackouts“ den Bauteil C zu versorgen. Die Ausführungskosten hierfür belaufen sich auf ca. 84.000 € brutto.

### Ausführung

In der Berichtsperiode erfolgten im Wesentlichen Arbeiten an der Fassade und am Rohbau des Gebäudes.

Die Fassade des Staffelgeschosses wurde mit Ausnahme der Spezialprofile weitestgehend geschlossen.

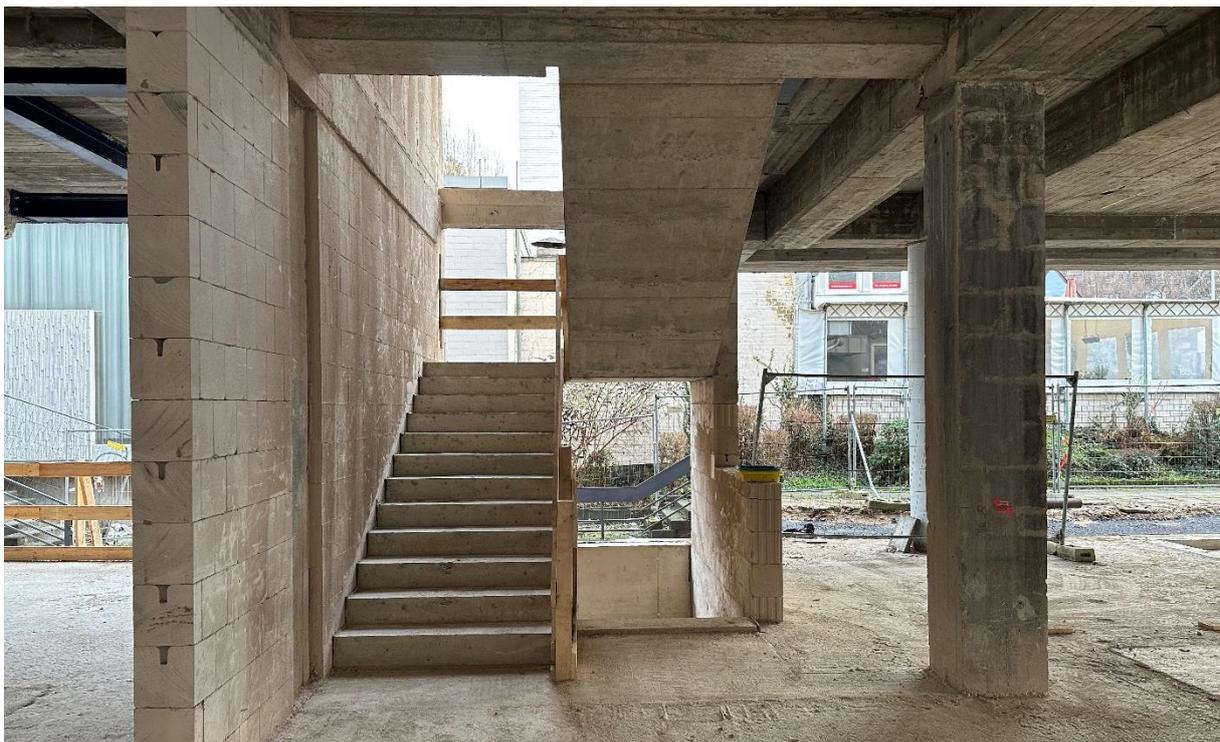


Parallel hierzu wurde mit der Errichtung der Fassadenkonstruktion im Erdgeschoss begonnen.



Der Abschluss der Arbeiten des Fassadenbauers ist für Anfang des zweiten Quartals 2023 vorgesehen.

Im Inneren des Gebäudes wurden die Betonsanierung und die Kernbohrarbeiten als Vorbereitung für die haustechnischen Gewerke fortgesetzt. Das neue Treppenhaus im Bauteil C (Ratstrakt), welches den zweiten Rettungsweg aus dem Ratssaal als Ersatz für das bislang außerhalb liegende Treppengerüst darstellt, wurde fertiggestellt.



Im Außenbereich wurden die Arbeiten an der Wärmedämmung des Untergeschosses des Bauteils C abgeschlossen.

Zur Vorbereitung der Errichtung der geothermischen Anlage im Innenhofbereich wurden Sondierbohrungen zur Bestätigung der Kampfmittelfreiheit durchgeführt. Es wurde ein Verdachtsmoment festgestellt, weitere Bereiche waren aufgrund diverser Störfelder (u.a. unmittelbar angrenzende Leitungsverläufe) nicht auswertbar. Es erfolgt nun eine weitergehende Überprüfung Mittels Aufgrabung der entsprechenden Bereiche. Die Errichtung der geothermischen Anlage erfolgt sodann voraussichtlich im 1. Quartal 2023.

## 2. Kosten

Die Kostenberechnung vom 16.6.2021 wurde fortgeschrieben und ist als Bestandteil einer erweiterten Kostenübersicht als Anlage 2 beigefügt. Bei der Darstellung der erweiterten Kostenübersicht entsprechend dem Beschluss des Bau- und Sanierungsausschusses vom 23.11.2022 wurde aus Gründen der Transparenz und Nachvollziehbarkeit bewusst eine Darstellung nach Gewerken und nicht nach Kostengruppe gewählt. Diesbezüglich wird auf die als Anlage 1 beigefügte Stellungnahme des Architekturbüros ppp verwiesen.

Folgende Neuerungen - neben den unter Ziffer 1 genannten Erkenntnissen - wurden in der erweiterten Kostenübersicht (Anlage 2) berücksichtigt:

- Die bislang ausgewiesene Baupreisindexierung bis zur Mitte der Bauzeit (1.553.188,45 € brutto) wurde aufgrund des zeitlichen Baufortschrittes aufgelöst und in die Ansätze übernommen.
- Der bislang ausgewiesene Ansatz für Unwägbarkeiten (3.087.699,09 €) wurde aufgrund der aktuellen Entwicklungen der Baupreise (siehe auch Ziffer 5) und der Entwicklung der weltpolitischen Lage in den vergangenen Monaten ebenfalls weitestgehend aufgelöst und auf die Gewerke aufgeteilt.

## 3. Ausschreibungen

Die Ausschreibungen der nachfolgenden ausführenden Gewerke sind abgeschlossen, die Beauftragungen sind entsprechend erfolgt:

- |                                    |                                    |
|------------------------------------|------------------------------------|
| 1. Baustellenlogistik              | 7. Betonsanierung                  |
| 2. Rückbau und Schadstoffsanierung | 8. Brandschutzverkleidung Stahlbau |
| 3. Stahlbau                        | 9. Betonkernbohrarbeiten           |
| 4. Rohbau                          | 10. Stahltüren                     |
| 5. Fassade                         | 11. Innenputz                      |
| 6. Dachdeckerarbeiten              | 12. Geothermie                     |

Die Submission der Ausschreibung für die Infrastruktur Tiefbau fand am 23.12.2022 statt (siehe Vorlage zu TOP 16 der Sitzung des BSA am 30.1.2023).

Das EU-Vergabeverfahren für das Gewerk Trockenbau wurde am 28.12.2022 veröffentlicht. Submissionstermin ist der 31.1.2023.

In der kommenden Berichtsperiode (Februar bis März 2023) ist vorgesehen, weitere Ausschreibungen für die Gewerke des Grobausbaus zu veröffentlichen. Hierbei handelt es sich um die folgenden Gewerke:

- Estrich
- Fliesenarbeiten
- Parkettarbeiten
- Malerarbeiten

Des Weiteren werden die Ausschreibungen der nachfolgenden technischen Anlagen erfolgen:

- Aufzugsanlagen
- Heizungsanlagen
- Elektrotechnik
- Lüftungsanlagen und Kälteanlagen
- Technische Dämmungen

#### 4. Termine

Das Projekt befindet sich insgesamt zum Stichtag im Terminplan. Der als Anlage 3 beigefügte Terminplan wurde zwischenzeitlich fortgeschrieben (Stand 8.9.2022). Es ist weiterhin mit einer Fertigstellung im August 2024 zu rechnen.

Die Ausschreibungen und Vergaben der ausführenden Gewerke befinden sich im Hinblick auf den Vergabeterminplan und den Gesamtterminplan im Soll.

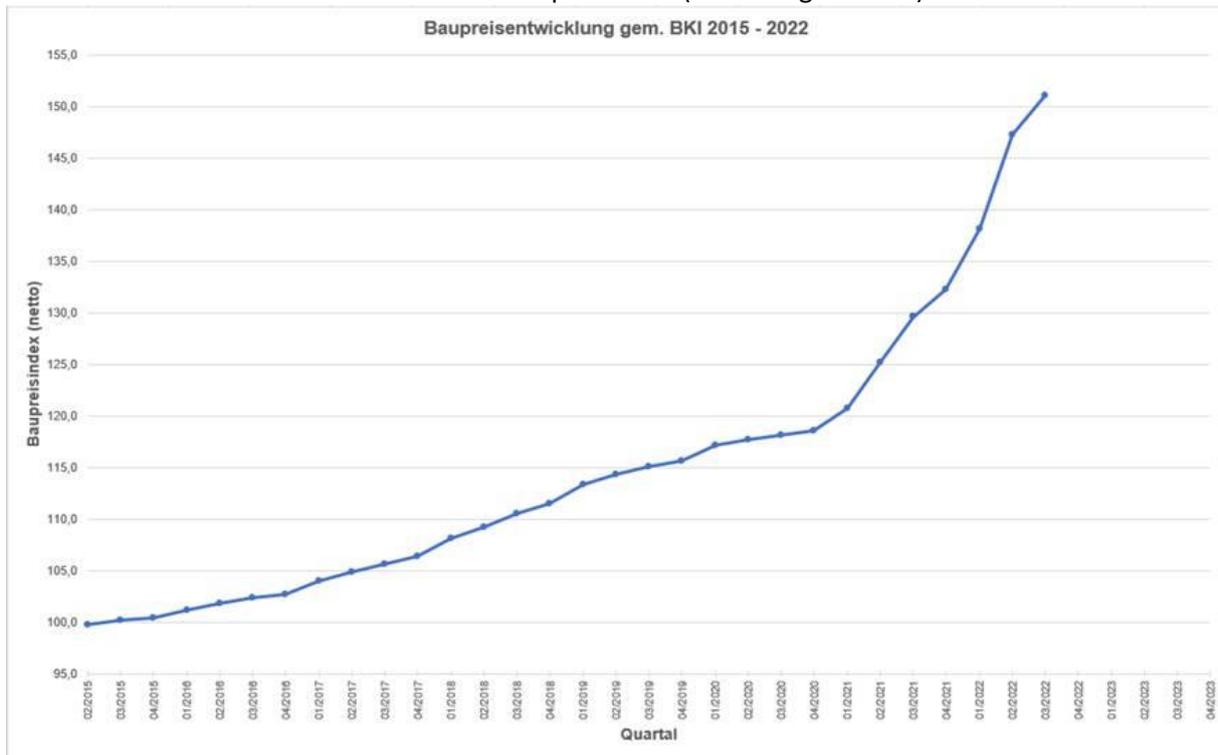
#### 5. Risiken

Der Terminplan, Stand 8.9.2022, enthält keine Puffer für Planungsphasen. Ggfs. eintretende Terminverschiebungen spiegeln sich eins zu eins auf die Planungs- und Ausführungstermine wider.

Die Auswirkungen der Lieferengpässe und Preissteigerungen wichtiger Baumaterialien als Folge der Kriegereignisse in der Ukraine sind weiterhin noch nicht vollständig absehbar. Das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen hat hierzu mit Datum vom 25.3.2022 einen entsprechenden Erlass veröffentlicht, wie mit den Auswirkungen bei laufenden Baumaßnahmen auf die betroffenen Produktgruppen umzugehen ist. Seitens des Ministeriums für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen bestehen keine Bedenken, den Bundeserlass mit den befristeten Sonderregelungen auch im kommunalen Bereich anzuwenden.

Für das Projekt Rathaussanierung bedeutet dies, dass die Mehrkosten für die betroffenen Materialien über Nachträge zu den bestehenden Aufträgen mit den Firmen abgewickelt werden müssen. Für die Gewerke Rohbau und Stahlbau wurden bislang Mehrkosten in Höhe von 42.000 € brutto (Rohbau) und 37.000 € brutto (Stahlbau) angemeldet.

Das BKI hat zwischenzeitlich einen neuen Baupreisindex (Stand August 2022) veröffentlicht.



Die steile Kurve flacht etwas ab, seit Erstellung der Kostenberechnung im Juni 2021 ist jedoch eine Steigerung der Baupreise in Höhe von 19,2 % zu verzeichnen. Es bleibt abzuwarten, wie sich dies auf die konkreten Ausschreibungsergebnisse auswirkt.

Kreisstadt Siegburg  
Hauptamt  
Herrn Martin Roth  
Nogenter Platz 10  
53721 Siegburg

Herr Marco Sperling  
T 0451 - 79968-31  
sperling@ppp-architekten.de

Lübeck, 16.01.2023

## 2-316\_01 SRS / Erläuterung zu Kostengruppen / Kostenverfolgung

Sehr geehrter Herr Roth,

gern erläutern wir Ihnen, warum nach unserer Auffassung eine Kostenfortschreibung und ein Kostencontrolling nach Kostengruppen nicht zu empfehlen ist.

Die Kostengruppen nach DIN 276 unterscheiden die zu errichtende Bausubstanz nach Bauteilen, Bauteilbereichen und Funktionen. Dies ist für die Ermittlung eines Kostenrahmens eine übliche Struktur, da die HOAI und die Fördermittelgeber sich auf diese Strukturen beziehen. Ebenso werden Schnittstellen und Verträge in den frühen Leistungsphasen (LP1 – LP3) nach dieser Struktur gebildet. Kostendienstleister und das Statistische Bundesamt verwenden diese Struktur, um Vergleichbarkeiten herzustellen.

Jedoch ist nach der Bildung eines Budgets für die Baumaßnahme die Kontrolle der tatsächlich erbrachten Leistungen zu den Kostengruppen nur in der Theorie möglich.

Dies aus folgendem Grund (Am Beispiel einer Wandkonstruktion und eines Fliesenbelages):

- Die Kostengruppen der DIN 276 unterscheiden in „Außenwänden“ und „Innenwänden“ in der zweiten Gliederungstiefe.
- Zudem unterscheidet die DIN nach „tragenden“ und nach „nichttragenden“ Wänden, jeweils in der dritten Gliederungstiefe.
- Außenwände sind im Bereich der 340er Kostengruppen
- Innenwände im Bereich der 330er Kostengruppe

- Es ergeben sich die Kostengruppen 331, 332, 341 und 342 für diese Wände

- 300 Bauwerk - Baukonstruktionen
  - 310 Baugrube/Erdbau
  - 320 Gründung, Unterbau
  - 330 Außenwände/Vertikale Baukonstruktionen, außen
    - 331 Tragende Außenwände
    - 332 Nichttragende Außenwände
    - 333 Außenstützen
    - 334 Außenwandöffnungen
    - 335 Außenwandbekleidungen, außen
    - 336 Außenwandbekleidungen, innen
    - 337 Elementierte Außenwandkonstruktionen
    - 338 Lichtschutz zur KG 330
    - 339 Sonstiges zur KG 330
  - 340 Innenwände/Vertikale Baukonstruktionen, innen
    - 341 Tragende Innenwände
    - 342 Nichttragende Innenwände
    - 343 Innenstützen
    - 344 Innenwandöffnungen
    - 345 Innenwandbekleidungen
    - 346 Elementierte Innenwandkonstruktionen
    - 347 Lichtschutz zur KG 340
    - 349 Sonstiges zur KG 340

- Wenn ein Fliesenleger nun eine Position im Auftrag hat, in der eine Wand mit einer Fliese bekleidet werden soll, so werden in aller Regel nicht vier Einzelpositionen ausgeschrieben, beauftragt, geprüft und abgerechnet, sondern nur eine, da der Fliesenleger keinen Unterschied merkt, ob die Wand trägt, oder nicht.
- Ebenso verhält es sich mit allen andern Bauteilen, wie zum Beispiel den Bodenbelägen, die auf Sohlen und Deckenkonstruktionen aufgebracht werden, oder Trockenbausystemdecken an Decken oder Dächern.

Insgesamt ist es daher ratsam, die Kosten nach der Budgetbildung (Kostenberechnung) auf die Erfüllungsgewerke aufzuteilen.

So kann für die Leistungsphasen 5 bis 9 in jedem Schritt kontrolliert werden, ob die zur Verfügung stehenden Mittel genutzt, erweitert oder reduziert werden können oder müssen.

Gern stehen wir Ihnen bei Rückfragen zur Verfügung.

Freundliche Grüße



Ppa. M. Sperling

Anlagen: -/-

<b>Kostenverfolgung (einschließlich Baupreisindizierung)</b> <b>Sanierung Rathaus Siegburg</b>  Alle Kosten brutto inkl. 19% MwSt	Ehemaliger KB-Stand 16.06.2021  <b>35.345.149,90 €</b> (Quelle siehe rechts)	<i>Gesamt exkl. Baupreisindizierung</i> 30.876.990,86 € <i>Baupreisindizierung</i> 1.553.188,45 € <i>(entfall PV)</i> - 172.728,50 € <i>Summe inkl. Baupreisindex</i> 32.257.450,81 € <i>Unwägbarkeiten Stand 24.11.2021</i> 3.087.699,09 €	Stand 16.01.2023
--	---	---	------------------

Förderungen:	KfW-Förderungen Sanierung	8.586.250,00 €
	KfW-Förderungen Neubau	276.650,00 €

Unwägbarkeiten	(nicht in Kostenberechnung enthalten)	517.498,69 €
----------------	---------------------------------------	--------------

Nr.	Kosteninhalt	Kostenberechnung von 16.1.2023	Aufträge	Enth. Nachträge	Diff. Aufträge - KB	Rechnungen	Prognosen	Diff. Prog.- KB
	<b>Sanierung Rathaus Siegburg</b>	<b>34.827.651,21 €</b>	<b>18.944.517,61 €</b>	<b>1.359.790,30 €</b>	<b>- 15.883.133,60 €</b>	<b>7.839.951,88 €</b>	<b>35.079.192,28 €</b>	<b>251.541,07 €</b>
01	Abbruch- und Rückbauarbeiten (AWR Abbruch GmbH)	1.983.902,47 €	1.976.288,50 €	803.158,71 €	- 7.613,97 €	1.644.000,10 €	1.983.902,47 €	- €
02	Baustellenlogistik (KBS)	316.616,69 €	291.492,56 €	126.337,29 €	- 25.124,13 €	163.844,40 €	307.464,95 €	- 9.151,74 €
03	Stahlbauarbeiten (Bentheimer)	489.386,43 €	478.470,49 €	111.031,42 €	- 10.915,94 €	354.292,93 €	489.386,43 €	- €
04	Rohbauarbeiten (Weschenbach)	963.170,41 €	884.081,31 €	240.183,55 €	- 79.089,10 €	885.683,10 €	967.683,02 €	4.512,61 €
05	Fassade (Neumayr)	6.529.263,77 €	6.410.263,77 €		- 119.000,00 €		6.410.263,77 €	- 119.000,00 €
06	Dachdecker (Wetzlar)	990.332,28 €	976.059,77 €		- 14.272,51 €	83.186,91 €	978.432,41 €	- 11.899,87 €
07	Innenputz (Bauko)	173.416,38 €	171.154,73 €		- 2.261,65 €		171.154,73 €	- 2.261,65 €
08	Trockenbau	1.543.940,58 €			- 1.543.940,58 €		1.848.695,33 €	304.754,75 €
09	Glas- und Systemtrennwandanlagen	325.578,15 €			- 325.578,15 €		325.578,15 €	- €
10	Schreiner, Fensterbänke Anprallschutz Fassadenmöbel Handläufe	375.074,32 €			- 375.074,32 €		375.074,32 €	- €
11	WDVS	38.694,04 €			- 38.694,04 €		38.694,04 €	- €
12	Estrich	630.336,89 €			- 630.336,89 €		1.178.154,03 €	547.817,14 €
13	Innentüren Stahl (Metallbau Eichwald)	89.250,00 €	67.701,48 €		- 21.548,52 €		67.701,48 €	- 21.548,52 €
14	Fliesenarbeiten	640.242,85 €			- 640.242,85 €		641.003,56 €	760,71 €
15	Bodenbeläge Kautschuk	312.060,84 €			- 312.060,84 €		316.510,96 €	4.450,12 €
16	Parkettarbeiten	21.051,10 €			- 21.051,10 €		33.839,02 €	12.787,92 €
17	Malerarbeiten I	35.814,17 €			- 35.814,17 €		35.814,17 €	- €
18	Malerarbeiten II	238.000,00 €			- 238.000,00 €		238.000,00 €	- €
19	Brandschutzvorhang	107.836,85 €			- 107.836,85 €		107.836,85 €	- €
20	Schlosserarbeiten	76.229,02 €			- 76.229,02 €		58.500,40 €	- 17.728,62 €
21	Innentüren Holz	195.157,68 €			- 195.157,68 €		195.157,68 €	- €
22	WC-Trennwände	56.644,00 €			- 56.644,00 €		56.644,00 €	- €
23	Teeküchen	71.995,00 €			- 71.995,00 €		71.995,00 €	- €
24	Briefkastenanlage	2.773,53 €			- 2.773,53 €		2.773,53 €	- €
25	Schließanlage	32.285,41 €			- 32.285,41 €		32.285,41 €	- €
26	Bauendreinigung	63.469,25 €			- 63.469,25 €		63.469,25 €	- €
27	Rollarchivanlage Bauteil A / B	105.804,57 €			- 105.804,57 €		105.804,57 €	- €
30	Raumausstattung	46.683,90 €			- 46.683,90 €		46.683,90 €	- €
31	Beschilderung	68.197,51 €			- 68.197,51 €		68.197,51 €	- €
32	Betonkernbohr- und sägearbeiten (Weschenbach)	220.150,00 €	243.685,44 €		23.535,44 €	68.031,59 €	249.049,96 €	28.899,96 €
33	Betonsanierung (Schleiff Bauflächentechnik GmbH & Co. KG)	99.760,68 €	136.547,55 €	79.079,33 €	36.786,87 €		136.547,55 €	36.786,87 €
34	Brandschutzverkleidung Stahlbau (Heinemann)	118.188,42 €	111.651,75 €		- 6.536,67 €	80.306,25 €	118.313,66 €	125,24 €
35	Schutzgerüst Bauteil A (S.Wagener GmbH)	5.950,00 €	3.734,46 €		- 2.215,54 €		3.734,46 €	- 2.215,54 €
37	Stahlrahmentüren Flure	395.437,00 €			- 395.437,00 €		395.437,00 €	- €
41	Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen	665.790,11 €			- 665.790,11 €		665.790,11 €	- €
42	Wärmeversorgungsanlagen	1.501.517,05 €			- 1.501.517,05 €		1.501.517,05 €	- €
43	Raumlufttechnische Anlagen	1.421.362,22 €			- 1.421.362,22 €		1.421.362,22 €	- €
44	Elektrische Anlagen	2.199.346,73 €			- 2.199.346,73 €		2.199.346,73 €	- €
45	Kommunikations- sicherheits- und informationstechnische Anlagen	991.973,05 €			- 991.973,05 €		991.973,05 €	- €
46	Förderanlagen	291.909,71 €			- 291.909,71 €		291.909,71 €	- €
47	Nutzungsspezifische Anlagen	3.540,25 €			- 3.540,25 €		3.540,25 €	- €
48	Gebäude- und Anlagenautomation	699.107,82 €			- 699.107,82 €		699.107,82 €	- €
50	Außenanlagen und Freiflächen	349.860,00 €			- 349.860,00 €		349.860,00 €	- €
51	TGA KG 200	5.300,00 €			- 5.300,00 €		5.300,00 €	- €
54	TGA KG 540 / 550	989.400,30 €			- 989.400,30 €		985.539,94 €	- 3.860,36 €
60	Lose Möblierungen	650.776,03 €			- 650.776,03 €		650.776,03 €	- €
70	Baunebenleistungen (Stand 12.1.2023)	7.695.073,75 €	7.193.385,80 €		- 501.687,95 €	4.560.606,60 €	7.193.385,80 €	- 501.687,95 €

PROJEKT: Rathausanierung Siegburg

THEMA: Kostenzusammenstellung (Basis Kostenberechnung der Fachplaner Juni 2021)

STAND: 16.06.2021

Kostengruppe	Kostenschätzung Stand 16.09.2020	Kostenschätzung Stand 13.11.2020	Kostenschätzung Stand 15.02.2021 zzgl. Terminverzug (BEG NWG)	Kostenberechnung 16.06.2021	Erläuterung zur Kostenschätzung
<b>200 Vorbereitende Maßnahmen</b>	<b>2.183.650,00 €</b>	<b>1.992.060,00 €</b>	<b>1.992.060,00 €</b>	<b>1.497.081,32 €</b>	
210 Herrichten	1.731.450,00 €	1.731.450,00 €		1.388.710,94 €	Submission Rückbau und Schadstoffsanierung
230 Nichtöffentliche Erschließung	226.100,00 €	218.960,00 €		5.300,00 €	
230 Nichtöffentliche Erschließung	226.100,00 €	260.610,00 €		108.370,38 €	Fortschreibung durch Angebot Energieversorger
<b>300 Bauwerk- Baukonstruktion</b>	<b>13.298.582,19 €</b>	<b>13.298.582,19 €</b>	<b>13.298.582,19 €</b>	<b>13.565.539,60 €</b>	
310 Baugrube/ Erdbau	80.366,98 €	80.366,98 €		134.664,45 €	
320 Gründung, Unterbau	632.275,27 €	632.275,27 €		319.171,96 €	
330 Außenwände/ Vertikale Baukonstruktionen außen	5.931.755,34 €	5.931.755,34 €		6.580.158,19 €	
340 Innenwände/ Vertikale Baukonstruktionen, innen	2.569.297,79 €	2.569.297,79 €		1.956.248,89 €	
350 Decken/ Horizontale Baukonstruktionen	2.274.999,76 €	2.274.999,76 €		1.793.224,98 €	
360 Dächer	1.182.054,81 €	1.182.054,81 €		1.104.491,56 €	
370 Infrastrukturanlagen	84.787,50 €	84.787,50 €		- €	
380 Baukonstruktive Einbauten	59.841,53 €	59.841,53 €		745.462,95 €	
390 Sonstige Maßnahmen für Baukonstruktionen	483.203,21 €	483.203,21 €		932.116,62 €	
<b>400 Bauwerk- Technische Anlagen</b>	<b>4.920.388,24 €</b>	<b>6.196.134,47 €</b>	<b>6.196.134,47 €</b>	<b>6.519.870,23 €</b>	
410 Abwasser- Wasser-, Gasanlagen	750.550,00 €	719.396,23 €		618.598,89 €	Fortschreibung durch Kostenschätzung Infrastruktur (Anpassung Leistung Regenwassernutzung)
420 Wärmeversorgungsanlagen	1.100.750,00 €	1.270.750,00 €		1.358.460,37 €	Fortschreibung durch Beschluss Geothermie
430 Raumluftechnische Anlagen	429.691,15 €	1.536.841,15 €		1.162.666,53 €	Fortschreibung durch Beschluss Spitzenkühlung und Lüftung Archiv
440 Elektrische Anlagen	1.583.563,64 €	1.583.563,64 €		1.682.751,70 €	
450 Kommunikations-, sicherheits- und informationstechnische Anlagen	650.638,45 €	650.638,45 €		785.447,60 €	
460 Förderanlagen	191.590,00 €	221.340,00 €		255.136,00 €	Fortschreibung durch Konzept Barrierefreiheit (Hublift)
470 Nutzungsspezifische und verfahrenstechnische Anl.	52.360,00 €	52.360,00 €		3.540,25 €	
480 Gebäude- und Anlagenautomatik	107.695,00 €	107.695,00 €		653.268,89 €	
490 Sonstige Maßnahmen für technische Anlagen	53.550,00 €	53.550,00 €		- €	

<b>500 Außenanlagen und Freiflächen</b>	<b>349.860,00 €</b>	<b>750.811,54 €</b>	<b>750.811,54 €</b>	<b>948.649,93 €</b>	
530 Oberbau, Deckschichten	349.860,00 €	349.860,00 €		349.860,00 €	Hinweis: Niedriger Standard berücksichtigt
540 Baukonstruktion		400.951,54 €		598.789,93 €	Fortschreibung durch Kostenschätzung Infrastruktur (Leistung zuvor separat als Risiko mit 535.500 € ausgewiesen)
<b>600 Ausstattung und Kunstwerke</b>	<b>554.178,36 €</b>	<b>554.178,36 €</b>	<b>554.178,36 €</b>	<b>650.776,03 €</b>	Kennwert übernommen aus Budgetaufstellung 2018 und indexiert auf Mitte der Bauzeit
<b>700 Baunebenkosten</b>	<b>6.633.092,17 €</b>	<b>7.217.200,50 €</b>	<b>7.217.200,50 €</b>	<b>7.695.073,75 €</b>	Fortschreibung durch Beschlüsse Spitzenkühlung, Geothermie, Regenwassernutzung, PV sowie Flächenerhöhung und höheren energetischen Standard
<b>Summe KGR 200-700 exkl. Indexierung</b>	<b>27.939.750,96 €</b>	<b>30.008.967,07 €</b>	<b>30.008.967,07 €</b>	<b>30.876.990,86 €</b>	<b>Kostenschätzung in brutto inkl. 19% MwSt. exkl. Baupreisindexierung</b>
Indexierung	1.722.207,99 €	1.825.616,75 €	2.033.531,15 €	1.553.188,45 €	Fortschreibung aufgrund Terminverzug aufgrund Berücksichtigung Förderrichtlinie BEG NWG
abzüglich PV-Anlage			-	172.728,50 €	Fortschreibung aufgrund Terminverzug aufgrund Berücksichtigung Förderrichtlinie BEG NWG
<b>Summe KGR 200-700 exkl. Unwägbarkeiten</b>	<b>29.661.958,95 €</b>	<b>31.834.583,82 €</b>	<b>32.042.498,22 €</b>	<b>32.257.450,81 €</b>	<b>Kostenschätzung in brutto inkl. 19% MwSt. inkl. prognostizierter Baupreisentwicklung</b>
Unwägbarkeiten	2.771.365,10 €	2.771.365,10 €	2.771.365,10 €	3.087.699,09 €	Rückstellung für Risiken und Unvorhersehbares
<p><b>Nicht enthalten in der Kostenschätzung sind:</b></p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Umzugskosten/ Interimskosten</li> <li>2. Rechenzentrum (nur die elektrische Versorgung ist in der Kostenschätzung berücksichtigt)</li> <li>3. Die Freianlagenplanung hat die Qualität einer Kostenschätzung.</li> <li>4. Die zusätzliche Möbel in „KGR 381 Allgemeine Einbauten“ haben die Qualität einer Kostenschätzung</li> <li>5. Die losen Möbel sind in „KGR 610 Allgemeine Ausstattung“ haben die Qualität einer Kostenschätzung</li> </ol> <p><b>Hinweis:</b> Alle Angaben in brutto inkl. 19% MwSt.</p>					

